

Helga Finter

Die soufflierte Stimme: Text, Theater, Medien

Aufsätze 1979-2012



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
---------------	---

I. Das Interesse an/der Stimme

Die soufflierte Stimme.	
Klang-Theatralik bei Schönberg, Artaud, Jandl, Wilson und anderen	19
Sinntriften vom Dialog zum Polylog.	
Über Richard Foremans römisches Stück <i>Luogo + bersaglio</i>	35
Interview mit Richard Foreman:	
Hören + sehen – wohin das alles zielt.....	41
Das Kameraauge des postmodernen Theaters	47
Die Theatralisierung der Stimme im Experimentaltheater	67

II. Textstimmen (1)

Die Videoschrift eines Atems:	
Philippe Sollers, Schriftsteller	85
Die Passionen der unmöglichen Leidenschaft:	
Eine Annäherung an die Welt der Marguerite Duras	101
Vom Theater des Wortes, das fehlt	129
Das Lachen Don Giovannis.	
Zu Georges Batailles Rezeption des <i>dissoluto punito</i>	141
Die Theatermaschine des heiligen Antonius	159

III. Szenische Schrift und ihre Stimmen

Ein Raum für das Wort.	
Zum ‚Teatro di Parola‘ des neuen Theaters in Italien.....	177
Pier Paolos Pasolinis Utopie eines Theaters der Poesie	
zwischen Kopf und Leib	193

... eine Maschine, die die Bewegung des Denkens schriebe?	
Zu Gedächtnis und szenischer Schrift im zeitgenössischen Theater	205

IV. Theorie (1)

Audiovision.	
Zur Dioptrik von Text, Bühne und Zuschauer.....	221
Theater als Lichtspiel des Unsichtbaren	231
Der Körper und seine (vokalen) Doubles:	
Zur Dekonstruktion von Weiblichkeit auf der Bühne	245
Dioptrik des Körpers: Mit den Augen hören	265

V. Dem Unmöglichen Stimme geben

Das Reale, der Körper und die soufflierten Stimmen:	
Artaud heute.....	273
Das Theater und die Pest der Familie:	
Artauds Wort-Ton-Theater der <i>Cenci</i>	303
Poesie, Komödie, Tragödie oder die Masken des Unmöglichen:	
Georges Bataille und das Theater des Buches	319
Georges Batailles unsichtbarer Film:	
Das Szenario <i>La Maison brûlée</i>	337

VI. Theater, Film und Medien: akusmatische Stimmen

Musik für Augen und Ohren:	
Godard, das neue Theater und der moderne Text.....	359
Cyberraum versus Theaterraum.	
Zur Dramatisierung abwesender Körper.....	371
Der (leere) Raum zwischen Hören und Sehen.	
Überlegungen zu einem Theater ohne Schauspieler.....	379

VII. Theorie (2): Intervokalität, Stimmkörperbilder

Intervokalität auf der Bühne:	
Gestohlene Stimme(n), gestohlene(r) Körper	391

Stimmkörperbilder. Ursprungsmythen der Stimme und ihre Dramatisierung auf der Bühne	403
--	-----

VIII. Sprechen, deklamieren, singen

Was singt? Macht des Wortes, Macht der Stimme.....	417
Sprechen, deklamieren, singen.	
Zur Stimme im französischen Theater des 17. Jahrhunderts	435
Komik des Sprachkörpers:	
Corneilles <i>Le Menteur</i> und die Komik des Verses	447
Don Giovannis Körper.....	455
Der imaginäre Körper:	
Text, Klang und Stimme in Heiner Goebbels Theater.....	465

IX. Textstimmen (2): Ethik des Sprechens

Menschwerden.	
Inszenierungen des Heterogenen in Klaus Michael Grübers <i>Bakchen</i>	473
Mit den Ohren sprechen: Heiner Müller liest	487
Ubu spricht.	
Ubu als Maske, Marionette und Stimme	499
Unmögliche Räume.	
Die Stimme als Objekt in Becketts (spätem) Theater.....	507
Dante lesen als Performance.	
<i>Lectura Dantis</i> auf der zeitgenössischen Bühne.....	517
Einsatz des Dramas, Einsatz der Stimme	
im Theater der italienischen Renaissance	527
<i>Ut musica poesis?</i>	
Laut, Klang, Ton und Rhythmus in der (experimentellen) Poesie	541

X. Epilog

Nach dem Diskurs.	
Zur Ansprache im aktuellen Theater	559
Quellenverzeichnis	575
Index	579